

Conference Paper

Adjektiv-Attribut im Deutschen und Vietnamesischen: ein Vergleich

Adjektiv-Attribute in German and Vietnamese: a Comparison

Nguyen Thi Kim Lien*

German language department, Hanoi University

*Corresponding author:
E-mail:
lienntk@hanu.edu.vn

ABSTRAKT

In der deutschen Sprache, insbesondere in schriftlichen Texten, werden Nominalphrasen recht häufig mit vielen unterschiedlichen Strukturen verwendet, dazu gehören die Nominalphrasen mit Adjektiv-Attributen. Im Unterricht und in den Prüfungen haben die vietnamesischen Deutschstudierenden oft auf Schwierigkeit mit der Analyse der Struktur von Nominalphrasen mit Adjektiv-Attributen gestossen. Aus diesen Gründen werden die folgenden Forschungsfragen gestellt: Gibt es Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Adjektiv-Attributen in den beiden Sprachen (im Deutschen und im Vietnamesischen) in Hinsicht auf die Struktur? Wie übersetzen die vietnamesischen Studierenden an der Universität Hanoi diese Strukturen mit Adjektiv-Attributen ins Deutsche? Um die Forschungsfragen zu beantworten, wird u.a. eine empirische Untersuchung durchgeführt. Die Daten stammen aus dem Lernerkorpus namens HANU-VIELKO, der die Prüfungsarbeit von den Studierenden vieler Jahrgänge enthält. Das Ziel in der vorliegenden Arbeit ist es zu beantworten, welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede die Strukturen der Adjektiv-Attribute der beiden Sprachen haben und wie können die vietnamesischen Studierenden an der Universität Hanoi die Bedeutung solcher Nominalphrasen aus dem Vietnamesischen ins Deutsche übersetzen. Die Forschungs- und Analyseergebnisse sollen dazu dienen, die Deutschkenntnisse der Studierenden zu stärken und die Qualität ihrer Übersetzungen zu verbessern.

Schlüsselwörter: Adjektiv-Attribut, Nominalphrasen, Struktur, Gemeinsamkeiten, Unterschiede

ABSTRACT

In German, especially in written documents, complex noun phrases, including noun phrases using adjectives as determiners, are used a lot, which notably caused many difficulties to students of German. Therefore, this study has raised the following questions: Is there any similarity or difference in the structure of a noun phrase using adjectives as determiners? How do Vietnamese students translate noun phrases using adjectives as determiners from Vietnamese to German? To answer these questions, this study conducts research on learner data from the HANU-VIELKO data source, which includes tests and exams of students of the German Department. The purpose of this study is to investigate the similarities and differences in the structure of noun phrases using adjectives as determiners in the two languages and to examine how students translate these structures from Vietnamese to German. Based on the study results, some comments and suggestions for quality improvement of teaching and learning in the Translation classes will be given.

Keywords: Adjective attribute, noun phrases, structure, similarities, differences

How to cite:

Lien, N. T. K. (2022). Adjektiv-attribute in German and Vietnamese: A comparison. *Internationale Konferenz des Indonesischen Germanistenverbandes (iKoniG)*. NST Proceedings. pages 140-145. doi: 10.11594/ nstp.2022.1918

Einführung

Die Deutsche Sprache wird in Vietnam an den Universitäten seit langem an den Schulen unterrichtet und der Bedarf der Lernenden an den Deutschkursen steigt heutzutage immer mehr. Für vietnamesische Deutschlernende ist das Erlernen dieser Sprache Unterrichtserfahrungen gemäß nicht einfach und die Schwierigkeiten der Deutschlernenden sind aus diesem Grund die Gegenstände vieler Forschungsarbeiten der Lehrenden und Lernenden. In der deutschen Sprache, insbesondere in schriftlichen Texten, werden Nominalphrasen recht häufig mit vielen unterschiedlichen Strukturen verwendet, dazu gehören die Nominalphrasen mit Adjektiv-Attributen.

Im Unterricht und in den Prüfungen sind die vietnamesischen Deutschstudierenden oft auf Schwierigkeiten mit der Analyse der Struktur von Nominalphrasen mit Adjektiv-Attributen gestoßen. Aus diesen Gründen werden die folgenden Forschungsfragen gestellt: Gibt es Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Adjektiv-Attributen in den beiden Sprachen in Hinsicht auf die Struktur? Wie übersetzen die vietnamesischen Studierenden an der Universität Hanoi diese Strukturen mit Adjektiv-Attributen ins Deutsche? Um die Forschungsfragen zu beantworten, wird u.a. eine empirische Untersuchung durchgeführt.

Die Daten stammen aus dem Lernerkorpus namens HANU-VIELKO, der die Prüfungsarbeiten von den Studierenden vieler Jahrgänge enthält. Das Ziel in der vorliegenden Arbeit ist es zu beantworten, welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede die Strukturen der Adjektiv-Attribute der beiden Sprachen haben und wie die vietnamesischen Studierenden an der Universität Hanoi solche Nominalphrasen aus dem Vietnamesischen ins Deutsche übersetzen können. Die Forschungs- und Analyseergebnisse sollen dazu dienen, die Deutschkenntnisse der Studierenden zu stärken und die Qualität ihrer Übersetzungen zu verbessern.

Adjektiv-Attribute im Deutschen und im Vietnamesischen

1. Nominalphrasen und Attribute:

In der Duden-Grammatik sind Phrasen die Satzeinheiten oder Wortgruppen, die aus Wörtern bestehen und die Wörter schließen sich zu unterschiedlich komplexen Einheiten zusammen. "Jede Phrase hat genau eine Wortform als Kern, und jede Wortform bildet den Kern einer eigenen Phrase" (Eisenbeg et al., 2006). Nominalphrasen enthalten ein Substantiv (a), eine Substantivierung (b) oder ein Pronomen (c) als Kern. Die Artikelwörter gelten in diesen Phrasen auch als eine „besondere Art Gliedteile“. Mit Attributen werden die Nominalphrasen erweitert (Eisenbeg et al., 2006).

Beispiel (a): [Kühe] fressen [Gras].

[Diese schwarz-weißen Kühe mit den treuen braunen Augen] fressen [frisches grünes Gras].

Beispiel (b): Anna hatte noch [Großes] vor. (substantiviertes Adjektiv als Kern)

Otto hasst [langes Anstehen]. (substantivierter Infinitiv als Kern)

Beispiel (c): Sie fressen [fast alles].

Durch Attribute können Nominalgruppen semantisch ausgefüllt werden:

- a. Adjektivattribut: die *kahle* Sängerin
- b. Genitivattribut: der Gesang *der Sirenen*
- c. Adverbialattribut: das Klavier *dort*
- d. Apposition: Maria Callas, *die Sängerin* oder: Die Sängerin *Maria Callas*
- e. Präpositionales Attribut: die Musik *zum Film*, der Applaus *für die Sängerin*
- f. Konjunktionales Attribut: Die Welt *als Wille und Vorstellung*, Zustände *wie im alten Rom*
- g. Partizipialattribut: das *gleißende* Scheinwerferlicht, die *verbarrikadierten* Übergänge

2. Adjektivattribut im Deutschen:

Adjektive (und auch adjektivisch gebrauchte Partizipien) können als Attribute zu einem Substantiv treten. Im Deutschen wird das Adjektiv überwiegend flektiert (Bsp.: ein guter Einfall). In

Sonderfällen treten auch unflektierte Formen auf (Bsp.: auf *gut* Glück). Es gibt außerdem den elliptischen Gebrauch (Bsp.: Anna nahm die *rote* Tasche, Otto die *gelbe*). Meistens stehen attributive Adjektive vor dem zugehörigen Substantiv. Sie werden flektiert und stimmen mit dem Substantiv in Kasus, Numerus und Genus überein:

- Die Mappe war aus *zähem* Leder gefertigt.

- - Ein *alter* Fischer zog einen Autoreifen aus der schmutzigen Brühe.

Vor dem Substantiv stehen die Adjektivattribute wie folgt: Zahladjektive → Relationale Adjektive (mit Bezug auf räumliche oder zeitliche Lage) → qualifizierende Adjektive → relationale Adjektive (stoffliche Beschaffenheit) → relationale Adjektive (Herkunft, Bereich).

Bsp: *drei* → *weitere* → *hübsche* → *rote* → *seidene* → *französische* Krawatten

Flektierte Formen der Adjektiv-Attribute können dem Substantiv auch als Nachtrag (Apposition) folgen: Kinder, auch *kleinere* (= auch *kleinere* Kinder), merken sehr wohl, wo Grenzen liegen.

Unflektierte attributive Adjektive bilden Ausnahmen in festen Verbindungen, als lockere Nachträge, als Farbadjektive, als Ableitungen auf -er, als Kardinal- und Bruchzahlen oder *viel/wenig* und *solch*.

3. Adjektivattribut im Vietnamesischen

Adjektive nehmen nach Substantiven und Verben einen wichtigen Platz in der vietnamesischen Grammatik. Sie zeigen die Charaktereigenschaften der Sachverhalte oder der Personen. In Verbindung mit dem Nomen haben die Adjektive jedoch eine begrenzte Funktion, weil die Nomen und andere Wortarten eine vielfältige syntaktische Funktion haben (Đuc, 2015). Im Vietnamesischen sind folgende Attribute vorhanden:

- Substantiv-Attribut: vườn *cam* (Garten *Orange*), đêm *trăng* (*Nacht* Mond)
- Verb-Attribut: bể *bơi* (Bad *schwimmen*),
- Adjektiv-Attribut: nhà *mới* (Haus *neu*), áo *đẹp* (Bluse *schön*)
- Pronomen-Attribut: quê *tôi* (Heimat *ich*)
- Zahl-Attribut: tầng *sáu* (Etage *sechs*)

Das Adjektiv-Attribut im Vietnamesischen ist ein Teil von den Attributen und als Attribut drückt das Adjektiv qualifizierende Bedeutung (Charakter & Eigenschaften) aus (Đuc, 2015). Wie fast alle Attribute stehen die Adjektiv-Attribute nach dem Substantiv oder fungieren die Adjektive als Erweiterung hinter dem Kern in Nominalphrasen.

Bsp. Anh ấy có đôi bàn tay *vàng*. (Er hat *goldene* Hände)

Nur die Zahl-Attribute haben die Position vor dem Nomen. Für Attribute mit Bezug auf Zahlen, auf räumliche/zeitliche Lage, auf stoffliche Beschaffenheit, auf Herkunft/Bereich sind die anderen Wortarten (Nomen, Verben, Adjektive, Zahlwörter usw.) zuständig (Loc & Tien, 2017). Außerdem haben die Adjektive im Vietnamesischen keine Bildungsform wie in anderen Sprachen:

Englisch: England – *english*

Deutsch: Deutschland – *Deutsch*

Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Adjektivattribut im Deutschen und im Vietnamesischen

1. Gemeinsamkeiten

Aufgrund der zwei unterschiedlichen Sprachstämme sind folgende Gemeinsamkeiten gefunden: Im Deutschen und im Vietnamesischen treten sie als Attribute zu einem Substantiv und drücken qualifizierende Bedeutung (Charakter & Eigenschaften) aus.

2. Unterschiede

Im Vietnamesischen steht das Adjektiv-Attribut immer nach dem Nomen und ist unflektierbar. Für Attribute mit Bezug auf Zahlen, auf räumliche/zeitliche Lage, auf stoffliche Beschaffenheit, auf Herkunft/Bereich sind die anderen Wortarten zuständig.

Im Deutschen wird das Adjektiv überwiegend flektiert und nur in Sonderfällen treten unflektierte Formen auf. Das Adjektiv-Attribut stimmt mit dem Substantiv in Kasus, Numerus und Genus überein.

Empirische Untersuchung

1. Überblick: Zu den Kompetenzen der Übersetzenden gehören nicht nur Übersetzungskompetenz sondern auch Sprachkompetenz, die u.a. die Grammatikkompetenz umfasst (Hung, 2014). Die Grammatikkenntnisse sind die Grundlagen des Verstehens des Ausgangstextes und spielen eine große Rolle bei der Qualitätsbewertung des Zieltextes. Das Anliegen dieser vorliegenden empirischen Untersuchung ist es, ein Teil der Sprachkompetenz der Übersetzenden durch Übersetzungen zu untersuchen. Der Untersuchungsmaterialien sind 15 Übersetzungen von Deutschstudierenden der Fachrichtung Übersetzen & Dolmetschen an der Universität Hanoi, die als Daten aus dem Lernerkorpus HANU-VIELKO entnommen wurden. Diese Übersetzungen (aus dem Vietnamesischen ins Deutsche) sind Prüfungsarbeiten der Abschlussprüfung Modul Übersetzen 2, Jahrgang 2017. Aus dem vietnamesischen Ausgangstext wurden vier Nominalphrasen mit Adjektiv-Attributen ausgewählt. Die Daten aus der Erhebung dienen dazu, folgende Fragen zu beantworten:

- Wie sind die Adjektiv-Attribute in den Nominalphrasen ins Deutsche übersetzt?
- Stimmen die Adjektiv-Attribute mit dem Substantiv in Kasus, Numerus und Genus überein?
- Stellen die Ergebnisse auch Besonderheiten dar?
-

2. Ergebnisse: Im Folgenden werden die Ergebnisse aus der Datenerhebung der Übersetzungen von 15 Studierenden dargestellt (Die Fehler bzw. Abweichungen sind mit Code der Studierenden im Lernerkorpus gegeben).

Nominalphrase A: *một trong những đối tác quan trọng nhất*(einer der wichtigsten Partner) - *Nominalphrase im Genitiv*

In 5/15 Übersetzungen sind falsche Adjektivendung zu erkennen:

Bsp.: - eine wichtigsten Partnerschaft (1.2017.5.Ü2.S.1.15), - eine der wichtigste Partnerschaft (1.2017.5.Ü2.S.1.21)

Nominalphrase B: *đứng trước những thách thức to lớn* (vor großen Herausforderungen) - *Nominalphrase in einer Adverbialphrase*

In 6/15 Übersetzungen sind falsche Adjektivendungen vorgekommen:

Bsp.: - steht vor viele große Herausforderungen (1.2017.5.Ü2.S.1.20), zahlreiche großen Herausforderungen (1.2017.5.Ü2.S.1.22)

In zwei Übersetzungen fehlt das Adjektiv-Attribut:

Bsp.: [...] Herausforderung (1.2017.5.Ü2.S.1.21), gegenübersteht Vietnam viele [...] Herausforderungen (1.2017.5.Ü2.S.1.30)

Nominalphrase C: một mục đích quan trọng (ein wichtiges Ziel) (*Nominalphrase im Nominativ*)

In 4/15 Übersetzungen sind falsche Adjektivendungen vorhanden. Außerdem wurde in der Arbeit 1.2017.5.Ü2.S.1.20 eine andere Übersetzungsmethode im Vergleich zu den anderen benutzt, indem diese Nominalgruppe ins Deutsche durch Bedeutung von „im Mittelpunkt stehen“ ersetzt wurde. Da ist eine Lösung für die Übersetzung einer inhaltlichen Einheit.

Nominalphrase D: một trong những nền kinh tế quốc dân năng động nhất thế giới – eine der dynamischsten Volkswirtschaften der Welt

In 5/15 Übersetzungen: wurde das Adjektiv-Attribut nicht in Superlativform übersetzt.

Bsp.: - eine belebte Volkswirtschaft (1.2017.5.Ü2.S.1.10)

Anhand der Ergebnisse ist zu bemerken, dass die Studierenden Fehler bei Adjektivendungen gemacht haben. Anders als im Vietnamesischen stimmen Adjektiv-Attribute im Deutschen mit dem Substantiv in Kasus, Numerus und Genus überein, deshalb sollen die Studierenden besonders auf Adjektivendungen achten. In manchen Übersetzungen fehlen die Adjektiv-Attribute, deshalb sind inhaltliche Abweichungen vorhanden. Das Adjektiv-Attribut in Superlativform ist bei vielen Studierenden nicht vollständig bzw. nicht korrekt ins Deutsche übersetzt. Als Besonderheit ist zu erkennen, dass die Studierenden auch alternative Übersetzungsmethoden für die Übersetzung der Nominalphrasen mit Adjektiv-Attributen benutzen können. Inhaltlich ist die Übersetzung korrekt und die Übersetzenden können anhand vieler Übersetzungsmethoden eine Lösung für die inhaltliche Wiedergabe finden.

Vorschläge für den Übersetzungsunterricht

Aufgrund der Forschungsergebnisse und im Rahmen dieser Forschungsarbeit möchten wir die folgenden Vorschläge zur Qualitätsverbesserung des Übersetzungsunterrichts machen:

1. Vorschläge für Lehrende

- ✓ Grammatikkenntnisse für Schüler sollen während der Kurse ergänzt oder überprüft werden. Im Übersetzungsunterricht können Lehrer auf Grundlage der Forschungsergebnisse Übungen zu grammatischen Strukturen hinzufügen, um den Studierenden zu helfen, dieses wichtige Wissen zu meistern. Darüber hinaus können diese Aufgaben der Studierenden als Übungen für das Selbststudium gegeben werden.
- ✓ Die Lehrenden sollten außerdem den Studierenden beibringen, Gewohnheit zur Überprüfung der grammatischen Strukturen bei der Textrezeptionsphase zu bilden. Bei dieser Analyse verstehen die Studierenden nicht nur den Ausgangstext besser, sondern sie können für die erhaltenen Botschaften passende Ausdrücke finden.
- ✓ Das Korrekturlesen spielt eine große Rolle und leistet einen wichtigen Beitrag zu der Qualität der Übersetzung, deshalb wäre es besser, dass die Lehrenden Aufgaben zu diesen Zielen geben.

2. Empfehlungen für Studierende

Um die Studienvoraussetzungen erfüllen zu können, sollten die Studierenden Sprachkenntnisse nicht nur der deutschen Sprache sondern auch die ihrer Muttersprache gut beherrschen und sie regelmäßig verbessern, um die Übersetzen-Dolmetschen-Aufgaben in den Übersetzungsmodulen erfüllen zu können sowie den Anforderungen des Arbeitsmarktes gerecht zu können. Alle Schritte des gesamten Übersetzungsprozesses sind sehr wichtig, sowohl die rezeptive als auch die

produktive Phase. Die Übersetzer sollten nicht nur die Struktur und Semantik der Übersetzungseinheiten verstehen, sondern auch die Qualität der angefertigten Übersetzungen kontrollieren. Insbesondere kann die Übersetzungseinheit der kleinste Teil der Äußerung sein, daher ist die Analyse der Struktur der Phrasen und die Attribute sehr wichtig. Zur Erfüllung dieser Aufgaben gehören die Übersetzungsbewertungskriterien zur Sicherstellung der Übersetzungsqualität, Erfüllung der Anforderungen der Übersetzungsaufgabe, wobei das inhaltliche Äquivalenzkriterium die wichtigste Rolle spielt. Die Studierenden sollten die ausgewählten Übersetzungslösungen auf ihre Richtigkeit und Korrektheit gründlich überprüfen. Dies ist ein sehr wichtiger Schritt und der letzte Schritt des kognitiven Prozesses bei Übersetzungsaktivitäten. Diese Überprüfung hilft den Studierenden, Fehler zu erkennen, insbesondere Fehler im Zusammenhang mit Informationsinhalten zu vermeiden.

Schlussfolgerung

Die vorliegende Arbeit hat die Forschungsfragen beantwortet, die nach den Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen den Adjektiv-Attributen im Deutschen und im Vietnamesischen suchten. Die Abweichungen in Bezug auf Attribut-Adjektiven wurden in den Übersetzungen der Studierenden gefunden und anhand dieser Ergebnisse sind einige Vorschläge für den Übersetzungsunterricht gemacht. Als Ausblick für nächste Forschungen sind dieses Thema und die Themen über Attribute in Zukunft von Bedeutung.

Literaturverzeichnis

- Condrasky, M., Graham, K., & Kamp, J. (2006). Cooking With Chef: An Innovative Program to Improve Mealtime Practices and Eating Behaviors of Caregivers of Preschool Children. *Journal of Nutrition Education and Behavior*, 38(5), 322-323. doi:10.1016/j.jneb.2006.04.005
- Duc, D. V. (2015). *Ngữ pháp tiếng việt - từ loại I & II (Vietnamesische Grammatik – Wortarten I & II)*. Hanoi: Nhà xuất bản Đại học quốc gia.
- Eisenbeg, P., & Peter, J. et.al. (2006). *Duden band 4 die grammatik*. Mannheim, Leipzig, Wien, Hanoi: Nhà xuất bản giáo dục
- Hung, N. T. (2014). *Dịch thuật: Những tri thức cần thiết (Translation: Grundkenntnisse)*.
- Loc, N. V., & Tien, N. M. (2017). *Ngữ pháp Tiếng Việt (Vietnamesische Grammatik)*. Zürich: Dudenverlag.